

Die SPD-Fraktion erläutert kurz den Antrag.

Die Fraktionen sprechen sich dafür aus, dass die Verwaltung eine rechtliche und technische Prüfung vornimmt, ob ein Livestream angeboten werden könnte.

Die Verwaltung legt dar, dass eine solche umfangreiche Prüfung nicht kurzfristig bis zur nächsten Ratssitzung erfolgen kann. Eine Einbringung der Mittel in den Haushalt 2020/2021 als zusätzliche freiwillige Leistung wird die Verwaltung nicht vornehmen. Die Fraktionen können dies in der Haushaltsberatung einbringen und dann auch einen entsprechenden Finanzierungsvorschlag unterbreiten.

Auf Antrag der SPD-Fraktion wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Die SPD-Fraktion stimmt einer Reduzierung des Beschlussvorschlages auf den ersten Satz zu.